

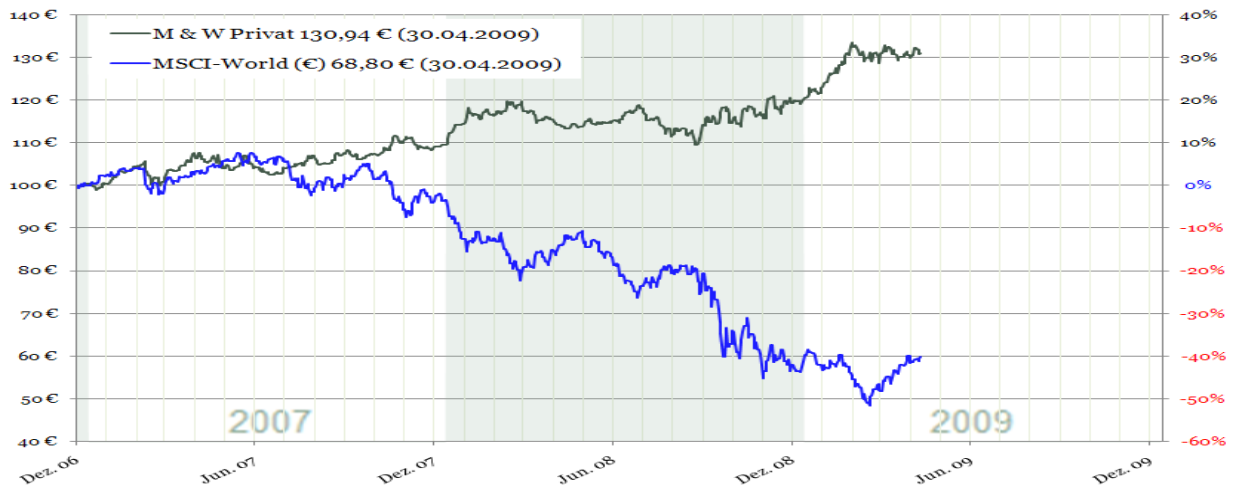
MACK & WEISE

VERMÖGENSVERWALTUNG

Der M & W Privat (WKN A0L EXD) ist ein vermögensverwaltender Superfonds, der flexibel, frei von Benchmark- und Quotenzwängen in alle Anlageklassen – z.B. Aktien, Anleihen, Liquidität, Derivate, Rohstoffe oder Edelmetalle – weltweit investieren kann. Mit der Freiheit, sich je nach Marktsituation – bevorzugt antizyklisch – auf die Investments zu fokussieren, die die attraktivsten Renditepotenziale aufweisen (Market-Timing), verfolgt die Mack & Weise Vermögensverwaltung als Initiator und Investmentberater das Ziel, langfristig überdurchschnittliche Renditen an den Finanzmärkten zu realisieren.

Der M & W Privat hat damit seit Auflegung (01.12.2006 zu 100 Euro) eine deutliche Outperformance gegenüber den internationalen Aktienmärkten (MSCI-Welt) erzielt.

M&W PRIVAT



Quelle: Mack & Weise

Performance seit 01.12.2006: 30,9 %

Performance seit 01.01.2009: 8,9 %

Die Aktienmärkte wurden im April vor allem von der Hoffnung getrieben, dass nach den desaströsen Konjunkturdaten des ersten Quartals und der zuletzt etwas nachlassenden Abwärtsdynamik die Weltwirtschaft nun ihre Talsohle erreicht hat. Gewohnt optimistisch geben sich Politiker und Notenbanker – sie prognostizieren eine spürbare Erholung bereits ab der zweiten Jahreshälfte, spätestens aber Anfang 2010. Dass sich der FED-Chef Ben Bernanke mal wieder „fundamental optimistisch mit Blick auf unsere (US-)Wirtschaft“ zeigt, sollte man dabei allerdings eher als Warnung verstehen. Nicht nur, weil keine einzige Prognose Bernanke’s in den letzten Jahren eingetreten ist, sondern vor allem deshalb, weil sich die politisch Verantwortlichen beharrlich weigern, die Ursachen der Krise zu adressieren. Solange versucht wird, ein Verschuldungsproblem mit zusätzlicher Verschuldung zu lösen und die marktwirtschaftliche Befreiung des Systems von maroden Banken oder nicht wettbewerbsfähigen Industrien über Staatsinterventionismus zu verhindern, sind wir von einer nachhaltigen wirtschaftlichen Erholungschance noch weit entfernt. Kurzfristig mögen die billionenschweren Konjunkturprogramme und vor allem die Rettungspakete für Banken noch systemstabilisierend wirken, jedoch verkünden schon heute explodierende Staatsdefizite, wem unter Verbreitung von Un- oder Halbwahrheiten in naher Zukunft die Rechnung der groß angelegten Verlustsozialisierungsaktion präsentiert werden wird. Die Notwendigkeit deutlich höherer Steuern für Bevölkerung und Unternehmen und eine zeitgleich stark anziehende Inflation werden die Wirtschaft, das Währungssystem und vor allem das politische System dann einem echten Stresstest aussetzen. Angesichts dieses Umfeldes bleiben wir im M & W Privat weiterhin sehr defensiv ausgerichtet.

Hamburg, im Mai 2009

Dipl.-Kfm. Martin Mack

Dipl.-Kfm. Herwig Weise